

Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen.

Anlage 5 - Indikatoren und verbale Angaben zum Antrag im Bund-Länder-Programm Sozialer Zusammenhalt (SZP)

der Stadt/Gemeinde		zur Städtebaulichen Gesamtmaßnahme/Fördergebiet	
zum Antrag vom (TT.MM.JJJJ)	Programmjahr (JJJJ)		

1. Allgemeine Angaben

Lage des Fördergebietes

Innenstadt **Innenstadtnah** **Stadttrand**

Gebietstyp/Baujahr überwiegend

vor 1970 **nach 1970** **gemischt**

Städtebauliche Missstände bestehen/bestanden im Jahr des Neuantrages

im Handlungsfeld I (Wohnen)
 im Handlungsfeld II (Nachhaltigkeit)
 im Handlungsfeld III (Infrastruktur)

Städtebauliche Missstände bestehen im Jahr des Fortsetzungsantrages

im Handlungsfeld I (Wohnen)
 im Handlungsfeld II (Nachhaltigkeit)
 im Handlungsfeld III (Infrastruktur)

2. Statistische Angaben zur Stadt/Gemeinde und zum Fördergebiet

2.1 Wohnungsbestand

	Stadt/Gemeinde			Fördergebiet	
	Datenstand (TT.MM.JJJJ)	31.12.1990	31.12.2019	31.12.2019	
	Anzahl	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Wohnungsbestand					
davon					
unsaniert ¹					
teilsaniert ¹					
saniert/energetisch ¹					

Hinweis: Die Summe der Werte in den Zeilen "unsaniert", "teilsaniert" und "saniert/energetisch" muss in Summe den Gesamtwohnungsbestand (100%) ergeben.

	Anzahl	in %	Anzahl	in %
barrierearme Wohnungen ¹ bezogen auf den Wohnungsbestand				
Wohnungsleerstand ¹ bezogen auf den Wohnungsbestand				

¹ Schätzung möglich

2.2 Einwohner

	Stadt/Gemeinde		Fördergebiet		
	Datenstand (TT.MM.JJJJ)	31.12.1990	31.12.2019	31.12. 2019	
	Anzahl	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Einwohner gesamt					
davon					
unter 6 Jahren					
6 bis unter 15 Jahren					
15 bis unter 18 Jahren					
18 bis unter 25 Jahren					
25 bis unter 65 Jahren					
über 65 Jahre					

Ausländer und Anteil der Bewohner mit Migrationshintergrund im Fördergebiet im Vergleich zur Gesamtstadt im Antragsjahr (geschätzt)

<input type="checkbox"/> -3	<input type="checkbox"/> -2	<input type="checkbox"/> -1	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
sehr viel niedriger			genau gleich			sehr viel höher

2.3 Wirtschaftliche Situation der Bewohner

	Stadt/Gemeinde		Fördergebiet	
	Datenstand (TT.MM.JJJJ)	31.12.2019	31.12. 2019	31.12. 2019
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Arbeitslose				
Schätzung: ALG-II-Empfänger (SGB II)				
Sozialhilfeempfänger (SGB XII)				

Ältere über 65 Jahre im Fördergebiet (Grundsicherung im Alter - SGB XII) im Vergleich zur Gesamtstadt im Antragsjahr (geschätzt)

<input type="checkbox"/> -3	<input type="checkbox"/> -2	<input type="checkbox"/> -1	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
sehr viel niedriger			genau gleich			sehr viel höher

Haushalte mit Kindern, die auf Transferleistungen angewiesen sind im Fördergebiet im Vergleich zur Gesamtstadt im Antragsjahr (geschätzt)

<input type="checkbox"/> -3	<input type="checkbox"/> -2	<input type="checkbox"/> -1	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
sehr viel niedriger			genau gleich			sehr viel höher

Weitere verbale Erläuterungen (Separates Blatt zu Nr. 2.1 bis 2.3 Anlage Pflichtindikatoren ist beifügt)

3. Herleitung des Handlungsbedarfes für die Gesamtmaßnahme

Aus der Charakteristik des Gebietes (Statistische Angaben) und den städtebaulichen Missständen ergibt sich ein Handlungsbedarf in dem Handlungsfeld/den Handlungsfeldern:

3.1 Handlungsfeld I „Wohnen“

Die Gesamtmaßnahme soll städtebauliche Missstände im Handlungsfeld Wohnen beseitigen, insbesondere die Wohnqualität und Nutzungsvielfalt verbessern.

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Wohnraum/Modernisierung | <input type="checkbox"/> Umgestaltung vorhandener Freiflächen (z.B. kindgerecht/ seniorenrecht) |
| <input type="checkbox"/> Wohnraum/Modernisierung/generationengerecht/barrierefrei | <input type="checkbox"/> Schaffung zusätzlicher Freiflächen als Erholungsflächen |
| <input type="checkbox"/> Beseitigung von Wohnraumleerstand | <input type="checkbox"/> Sonstiges (bitte unter Begründung erläutern) |
| <input type="checkbox"/> Schaffung von das Wohnen ergänzenden Gemeinschaftsräumen o.ä. | |

Begründung und Erläuterung der gewählten Handlungsschwerpunkte/Herleitung aus Indikatoren (sofern Platz nicht ausreicht, bitte separates Blatt beifügen)

3.2 Handlungsfeld II „Nachhaltigkeit“

Die Gesamtmaßnahme soll städtebauliche Missstände im Handlungsfeld Nachhaltigkeit beseitigen, insbesondere die Generationengerechtigkeit und Nachhaltigkeit im Sinne von Maßnahmen im Zusammenhang mit Klimaveränderung, Energieeffizienz und Ökologie schaffen.

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Steigerung der Energieeffizienz (gebietsbezogen) | <input type="checkbox"/> Anpassung der Freiflächengestaltung |
| <input type="checkbox"/> Steigerung der Energieeffizienz an Einzelgebäuden | <input type="checkbox"/> Verbesserung von Integration / Inklusion der Bewohner |
| <input type="checkbox"/> Ökologie / Umweltschutz | <input type="checkbox"/> Sonstiges (bitte unter Begründung erläutern) |

Begründung und Erläuterung der gewählten Handlungsschwerpunkte/Herleitung aus Indikatoren (sofern Platz nicht ausreicht, bitte separates Blatt beifügen)

3.3 Handlungsfeld III „Infrastruktur“

Die Gesamtmaßnahme soll städtebauliche Missstände im Handlungsfeld Infrastruktur beseitigen, insbesondere die Infrastruktur an die Bedürfnisse der Bewohner anpassen.

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Gesundheit | <input type="checkbox"/> Gehwege, Wegebeziehungen auch zu anderen Stadtteilen, Naherholung öffentlichem Grün |
| <input type="checkbox"/> Bildung | <input type="checkbox"/> Anbindung öffentlicher Nahverkehr |
| <input type="checkbox"/> Betreuung | <input type="checkbox"/> Sonstiges (bitte unter Begründung erläutern) |
| <input type="checkbox"/> Versorgung / täglicher Bedarf | |
| <input type="checkbox"/> Fließender/ ruhender Verkehr | |

Begründung und Erläuterung der gewählten Handlungsschwerpunkte/Herleitung aus Indikatoren (sofern Platz nicht ausreicht, bitte separates Blatt beifügen)